

Deutscher Verband zur Förderung des Sports mit Leichten Luftsportgeräten e.V.



Mitglied im Deutschen Aero Club e.V.

DVLL e.V.
Höhenweg 5, D-33178 Borchten



An die
Mitglieder des DVLL e.V.

19. Februar 2020

Liebe Freunde der leichten Luftsportgeräte,

wie in jedem Jahr meldet sich der Vorstand des DVLL mit dem Rundschreiben, das das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lässt und einen Ausblick auf das Fliegerjahr 2020 geben soll.

Am 16. und 17. Februar 2019 fand ein Vorstandstreffen in Oerlinghausen statt, das zur Vorbereitung unser Aktivitäten für 2019 diente.

Vom 10. bis zum 13. April waren wir auf der Aero in Friedrichshafen, wo wir wie jedes Jahr mit einem eigenen Stand vertreten waren. Dieses Mal konnte die frisch eingeflogene GFW 4 unseres Verbandsmitglieds Dr. Gerhard Wagner auf unserem Stand präsentiert werden. Wie der Name schon sagt, handelt es sich bei der GFW4 um das vierte Flugzeug, das Gerhard sowohl konstruiert als auch gebaut hat. Die GFW4 ist ein hübscher kleiner Segler der 120kg-Klasse, der mit einem im hinteren Rumpfteil integrierten Elektromotor gestartet wird. Hierbei rotiert der Klapppropeller um den Rumpf. Dieses Flugzeug war zu Recht ein Publikumsmagnet, der dafür sorgte, dass sowohl Gerhard als auch seine Frau Inge ständig von interessierten Besuchern umgeben waren. In einer anderen Halle wurde der Prototyp des „frisch ausgeschalteten“ Birdy ausgestellt, der ein Projekt einiger DVLL Mitglieder ist. Hierbei handelt es sich auch um ein 120kg-Segelflugzeug, das ebenfalls mit einem Elektromotor gestartet wird. Der Elektromotor befindet sich hinter dem Piloten und treibt über eine lange Welle einen Klapppropeller an, der sich hinter der Seitenruderflosse befindet. Auch dieses Projekt wurde von den Besuchern umlagert. Wie in jedem Jahr hatten wir unsere Beamerpräsentation auf unserem Stand, die mit Bildern, kleinen Filmen und Sachtexten die Besucher informierte.

Über Christi Himmelfahrt haben sich mehrere Verbandsmitglieder in Bad Sobernheim zu einer Flugeinweisung auf unserem Swan getroffen. Hierzu wurden erst einmal Überprüfungsflüge mit dem ortsansässigen Fluglehrer Bruno Rhein auf einer FK 9 gemacht. Die Einweisungen liefen problemlos vonstatten.

Auch im letzten Jahr konnten wir in Bad Sobernheim auf dem Domberg erfolgreich einen Umschulungskurs zum Erwerb des UI-Segelflugscheines durchführen. Vier Teilnehmer haben

ihren Schein erhalten und bei schönstem Wetter herrliche Flüge mit den drei Banjos absolviert.

Leider hat sich der Landesverband Rheinland-Pfalz dazu entschieden, seinen Banjo zu verkaufen. So stehen uns in Zukunft nur noch die DVLL eigenen beiden Banjos für diese Maßnahme zur Verfügung. Trotzdem werden wir weiterhin diese Umschulungen in Bad Sobernheim anbieten. So findet auch in diesem Jahr in der KW34 wieder ein solcher Lehrgang statt.

Auch die Einweisung auf den Swan ist in dieser Woche möglich.

Ich bedanke mich für die freundliche Unterstützung dieser Maßnahme bei dem gesamten Team des Luftsportverbandes Rheinland-Pfalz sowie des Luftsportvereins Sobernheim.

Unserer Jahrestreffen fand in der Woche vom 13. bis zum 20. Juli ebenfalls auf dem Domberg statt. Wie in jedem Jahr wurde ausgiebig geflogen, gefachsimpelt, miteinander gegessen und vieles mehr. Am Samstag, dem 13. Juli haben wir unsere Jahreshauptversammlung abgehalten. Auf eigenem Wunsch ist Achim Müller, der zuletzt unser Kassenwart und Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Presse war, aus dem Vorstand ausgeschieden. An dieser Stelle muss noch einmal hervorgehoben werden, dass Achim in den letzten sechs Jahren einen wesentlichen Teil zur Vorstandsarbeit beigesteuert hat. Er hat entscheidende Beiträge zur Fusion von DULSV und VMLL, Arbeit an unserer neuen Satzung und diverses mehr geleistet. Aufgrund seiner Verdienste für den DVLL wurde Achim Müller zum Ehrenmitglied ernannt und bekam dazu noch ein kleines Präsent. Als neuer Kassenwart wurde Martin Fuchs und Andreas Weirauch zum Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Presse gewählt. An der Besetzung des restlichen Vorstandes hat sich nichts verändert.

Wie auf unserer Internetseite angekündigt wurde, fand auf dem UL-Fluggelände in Hartenstein (Erzgebirge) vom 28.8. bis zum 1.9. ein UL-Segelfliegertreffen statt. Hierzu sind mehrere Verbandsmitglieder mit ihren Flugzeugen angereist. Wir waren willkommene Gäste, sind viel geflogen und hatten eine schöne Zeit miteinander.

Ende September haben wir unsere drei Verbandsflugzeuge zum Flugplatz Singhofen südöstlich von Koblenz überführt, wo sie für die nächste Zukunft stationiert sind. Auf dem Domberg in Bad Sobernheim war für unsere Flugzeuge kein Platz mehr.

Termine für 2020:

- 1. bis 4. April Aero in Friedrichshafen. Dieses Jahr werden wir das Rumpfteil der SW1 ausstellen.
- 13. bis 20. Juni Treffen in Hartenstein (siehe Internetseite)
- 8. bis 15. August Jahrestreffen in Singhofen (Einladung folgt noch)
- 16. bis 22. August Umschulung und Einweisung in Bad Sobernheim

Im Namen des gesamten Vorstandes!

